

# BIOWERK Hamburg GmbH & Co. KG

## Anlage zur energetischen Nutzung von organischen Abfällen



*BIOWERK Hamburg* hat als gemeinsames Unternehmen der *Stadtreinigung Hamburg Beteiligungsgesellschaft*, der *BioCycling* und der *ETH Umwelttechnik Hamburgs* erste Biogasanlage für die energetische Nutzung von organischen Abfällen, wie Speisereste aus Kantinen und Gaststätten, überlagerte Lebensmittel und flüssige organische Abfälle, realisiert.

Hervor zu heben ist die mit Hilfe eines Zuschusses aus dem Förderprogramm Unternehmen für Ressourcenschutz unterstützte Installation einer innovativen mechanischen Aufbereitungsanlage für verpackte Lebensmittel, wie z.B. Kartons oder Konservendosen.

Seit ihrer Inbetriebnahme im April 2006 liefert die Anlage über ein BHKW Wärme in ein lokales Fernwärmenetz, welches von der MVA Stellingen Richtung Westen verläuft und leistet damit einen Beitrag für die Wärmeversorgung des benachbarten FIFA-WM-Stadions aus regenerativer Energie. Aufgrund dieses Anteils an einer insgesamt klimaneutralen WM sind die FHH und *BIOWERK Hamburg* vom Weltfußballverband FIFA mit dem Green Goal Logo ausgezeichnet worden.

Die Ressourcenschutzeffekte sind in der folgenden Tabelle zusammen gestellt:



*Biogasanlage Stelling Moor der BIOWERK Hamburg GmbH & Co. KG*



*Blockheizkraftwerksmotor mit einer elektrischen Leistung von ca. 1.000 kW.*

<b>Energieeinsparungen</b>	
Eingesparte Kilowattstunden pro Jahr (Wärmeenergie)	7.000.000 kWh
Eingesparte Kilowattstunden pro Jahr (Stromenergie)	6.700.000 kWh
Eingesparte Energiekosten pro Jahr	entfällt
CO <sub>2</sub> -Vermeidung pro Jahr	5.400 t